

# Freier Fall

## Quetschenpaua

Ja, am Anfang war es wunderbar, wir war\_n die Herrn in dieser Stadt  
Haben uns einen reingemacht, wir wurden nicht mehr satt  
Immer wie im Rausch gelebt, die Andern knnen uns mal  
Dem ganzen Rest, am Arsch die Pest, war uns doch scheiegalIrgendwann zu spren, da man am Abgrund steht  
Die allerletzte Chance damit man berlebtUnd dann hab\_ ich dich nur fallen sehn - konnte nichts dagegen tun  
Ja, ich hab` dich fallen sehen - hab so viel fr dich versucht  
Es war dein freier Fall - und dir egalSchon bald begann Ernchterung und groe Depression  
Vorbei die berlegenheit, ein Zug auf Endstation  
Kein Ausweg, keine Hoffnung mehr, hier wolltest du nie hin  
Gewohnheit ttet alle Lust, im Dasein jeden SinnIch reichte dir die Hand, doch du hast abgelehnt  
Am Ende angelangt, du mutest weitergehnUnd dann hab\_ ich dich nur fallen sehn - konnte nichts dagegen tun  
Ja, ich hab` dich fallen sehen - hab so viel fr dich versucht  
Es war dein freier Fall - und dir egalUnd dann hab\_ ich dich nur fallen sehn - konnte nichts dagegen tun  
Ja, ich hab` dich fallen sehen - hab so viel fr dich versucht  
Mann, ich hab dich fallen sehen - und da wurde mir klar  
ich hab dich fallen sehn - nichts ist so wie es mal warEs war dein freier Fall - und dir egal  
Freier Fall - und dir egal  
Freier Fall - und dir egal

Lyrics provided by

<https://damnlyrics.com/>